Grundlegende Konzepte

Bei der Abrechnung von Dienstreisen mit dem Webdesk EWP Dienstreisemodul arbeiten folgende Definitionen zusammen:

- Reisetypen
- Abrechnung
- Taggeld
- Regionen
- Km-Geld

Reisetypen

Reisetypen sind Bezeichnungen von **Reisen gleicher Art**, welche bestimmte Funktionen und Möglichkeiten bei der Abrechnung teilen. Wenn eine Reise beantragt oder abgerechnet wird, muss nach der Angabe des Zeitraums bereits der Reisetyp gewählt werden und bestimmt damit die weiteren Möglichkeiten u. Funktionen im Formular selbst.
Grundsätzlich muss in einem System zumindest ein Reisetyp vorhanden sein. Eine gängige Praxis ist etwa zwischen Inlands- und Auslandsreisen zu unterscheiden und diese Differenzierung bereits im Reisetyp vorzunehmen.

Im Reisetyp lassen sich verschiedene Merkmale des Reiseantrags- bzw. Reiseabrechnungsformular beeinflußen, wie z.b.

- ob die Unterstützung der Adress-Suche durch Google Maps Geocomplete erfolgen soll
- ob es möglich sein soll, Auslands-Etappen anzugeben
- wie Belege in Bezug auf Anhänge zu verarbeiten sind und welche eventuellen Zusatzfelder angezeigt werden sollen
- welche Standard- und Zusatzfelder bei km-Geld Abrechnungen angezeigt werden sollen
- ob und wie die Integration mit der Zeiterfassung erfolgen soll.

> NOTIZ
> Die möglichen Reisetypen pro Reiseantrag bzw. Reiseabrechnung werden in der Prozessdefinition über das Extended Attribute **TravelTypes** gesteuert, in welche man die zu verwendenden Kurznamen der Reisetypen mit Beistrich getrennt angibt.

Am Reisetyp hängen auch die angebotenen Beleg-Typen und können im Tab Beleg-Typen zeitlich abgegrenzt zugeordnet werden.

Abrechnungs-Definition

Die Abrechnungs-Definition definiert wie die täglichen *Verpflegungs-Pauschalen* (auch *Diäten*, *Tagegeld* oder *Taggeld* genannt) berechnet werden. Diese Pauschalen werden grundsätzlich als Geldwert für den vollen Tag angegeben und dann mit einer Tabelle für die einzelnen Stunden für Teile eines Tages aliquotiert. Wie die Reisezeit über mehrere Tage einer Reise auf die Berechnungs-Slots aufgeteilt wird, wird durch die Berechnungs-Regel festgelegt, die entweder nach Kalendartag oder nach jeweils 24-Stunden erfolgt.
Über die Tabelle der **Taggeldfaktoren** wird bestimmt, wie groß der `aliquote Anteil` der auszubezahlenden Verpflegungspauschale ist, wenn die Reisedauer eine bestimmte Zeitmenge in Stunden erreicht. Diese Tabelle wird üblicherweise in einem Stundenraster geführt und der Faktor wird als Zwölftel oder Prozentwert angegeben. Es gibt eine Tabelle mit den Taggeldfaktoren-Stundenraster für Inlandsteile und eine 2. Tabelle für Auslandsteile (egal welche Region).
Des weiteren